

ARBEITSKREIS FÜR HAUSFORSCHUNG –  
REGIONALGRUPPE ÖSTERREICH

# Die Regionalgruppe Österreich lädt zu EXKURSION und VORTRAGSABEND

**Samstag 06. April 2019**

- 12:30 Uhr Exkursion Kellergassen in Zellerndorf und Pillersdorf  
18:00 Uhr 1. Mitgliederversammlung des Arbeitskreis für Hausforschung  
19:30 Uhr öffentlicher Vortragsabend:  
**Hausforschung in Österreich - aktuelle Projekte**

Am Samstag den 6. April 2019 findet um 18:00 Uhr in Schloss Drosendorf die erste Mitgliederversammlung des „Arbeitskreis für Hausforschung Regionalgruppe Österreich“ (ZVR Nr.: 1569623665) statt. Zuvor lädt der Verein am frühen Nachmittag zu einer Exkursion in die zwei Kellergasse Maulavern in Zellerndorf und Öhlberg in Pillersdorf. Es sollen einerseits die baulichen aber auch wirtschaftsgeschichtlichen Aspekte der Presshausbauten im Fokus stehen. In der Kellergasse in Pillersdorf wird der Nachmittag mit einer Heurigenjause und Weinverkostung abgerundet. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung und die Vereinsvorstellung lädt der Verein zum öffentlichen Vortragsabend.

Das Schloss Drosendorf wird als Frühstückspension geführt und bieten eine günstige Übernachtungsmöglichkeit. Eine zeitgerechte Reservierung ist empfohlen ([www.schloss-drosendorf.at](http://www.schloss-drosendorf.at)).

Die Exkursion wie die darauffolgende Mitgliederversammlung dienen der Vorstellung des Vereins und stehen allen Interessierten offen.

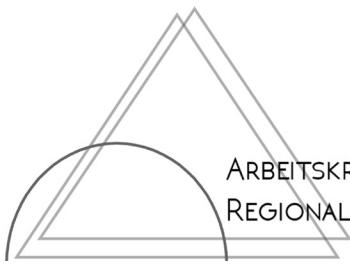
## PROGRAMM:

- 11:30 Uhr** Treffpunkt am Schloßplatz Drosendorf und Abfahrt in Fahrgemeinschaften (für alle bereits angereisten)
- 12:05 Uhr** Treffpunkt am Bahnhof Zellerndorf (Regionalzug 2222 Richtung Znojmo, Abfahrt Wien HBF 10:50 Uhr), Abholung der mit dem Zug angereisten und Weiterfahrt in die Kellergasse Maulavern
- 12:30 Uhr** Besichtigung der Kellergasse Maulavern in Zellerndorf
- 13:30 Uhr** Weiterfahrt nach Pillersdorf
- 14:00 Uhr** Besichtigung Kellergasse Öhlberg in Pillersdorf und Führung mit anschließender Heurigenjause im Presshaus des Weingutes Mayer
- 16:30 Uhr** Abfahrt nach Drosendorf (Fahrgemeinschaften)
- 18:00 Uhr** Mitgliederversammlung und Vereinsvorstellung
- 19:00 Uhr** Pause
- 19:30 Uhr** öffentlicher Vortragsabend „Hausforschung in Österreich – aktuelle Projekte“ mit vier Kurzvorträgen zu aktuellen Themen

## Sonntag, 7. April 2019

- 10:30 Uhr** für alle Übernachtungsgäste Stadtmauerspaziergang in Drosendorf

Aus organisatorischen Gründen freuen wir uns über eine Rückmeldung.



ARBEITSKREIS FÜR HAUSFORSCHUNG -  
REGIONALGRUPPE ÖSTERREICH

# Vortragsabend Hausforschung in Österreich - aktuelle Projekte

Samstag 06. April 2019

19:30 Uhr / Seminarraum Schloss Drosendorf

**Robert Kuttig (Bauwerksanalyse Kuttig, Fachbüro in Watzelsdorf/NÖ), Die Villa Meran in Weidling bei Klosterneuburg. Ein eklektizistischer Sonderfall in der Architektur des frühen 20. Jahrhundert**  
In Weidling bei Klosterneuburg wurde zwischen 1909 bis 1910 nach Plänen des - der Wiener Werkstätte verhafteten - Architekten Hans Prutscher ein bemerkenswerter Villenbaunach dem Konzept einer Mietvilla angelegt. Die Modernität des Villenkonzepts liegt in der gleichrangigen Behandlung der vier Etagen. Sie weisen Grundrisse mit analoger Ausstattung auf, die in nahezu identer Qualität auf alle Regelgeschoße übertragen werden. Eine bemerkenswerte secessionistische keramische Ausstattung der Anlage steht in spannungsvollem Kontrast strenghistoristischer Bauterrakotten der Firma Wienerberger.

**Elisabeth Rücklinger (Architektin, Wien), Die bäuerliche Hofform des Vierkanter. Historische Entwicklung des räumlichen Konzeptes und die damit verbundenen Auswirkungen auf das Erscheinungsbild von Vierkantern.**

Kurzer Einblick in die Forschungsarbeit und deren Ergebnisse im Rahmen einer Masterarbeit an der TU Wien zum Thema Hausstock eines Vierkanter im niederösterreichischen Alpenvorland (Mostviertel). Unter anderem beschäftigt sich diese mit Fragen wie: Findet man die, in der Literatur verbreiteten Theorien über die Anordnung einzelner Räume auch in der Praxis? Findet man Unterschiede oder ist jeder Hausstock der Vierkanter gleich angeordnet? Immer mehr Vierkanter werden zu umgebrochenen oder nicht genutzten Gebäuden, eines der Ziele dieser Arbeit war es, auf die Besonderheit der Gebäude hinzuweisen und deren Bestand zu fördern.

**Monika Brunner-Gaurek (Salzburger Freilichtmuseum), Die Rainerkeusche. Ein spätmittelalterliches Kleinbauernhaus aus dem Lungau.**

Begleitet durch ein interdisziplinären Forschungsprojekt wurde die Rainerkeusche aus Ramingstein 2017/18 ins Salzburger Freilichtmuseum transloziert. Der mit 1482 datierte Blockbau ist in seiner Dimension noch bauzeitlich erhalten.

**Harald Stadler (Universität Innsbruck), Vom Hof zur Alm. Der Nigglerhof in Alkus, Gem. Ainet Osttirol. Archäologische und bauhistorische Ergebnisse.**

Der Mittelalter/Neuzeit-Bereich des Institutes für Archäologien der Universität Innsbruck hat in den Jahren von 2017-2018 im sogenannten Nigglerhof in Alkus/Osttirol archäologische und bauhistorische Untersuchungen durchgeführt. Der Hof reicht nach den schriftlichen Quellen bis ins 16. Jahrhundert zurück wurde aber nach dem Ersten Weltkrieg nur mehr als Alm genutzt. Im Fragestellungsfokus stand ein mit Geschirrkemik gefüllter Keller, eine offene, gemauerte Feuerstelle mit Backofen und Ritzungen am Betteltisch der Stube.

Kontakt:

[kontakt@ahf-oesterreich.at](mailto:kontakt@ahf-oesterreich.at) / [www.ahf-oesterreich.at](http://www.ahf-oesterreich.at)

Arbeitskreis für Hausforschung Regionalgruppe Österreich

Rudolfstraße 6/2

3430 Tulln an der Donau